

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturhinweise für den Einstieg	XIX
Literaturverzeichnis	XXI

A. Datenschutz im Unternehmen

I. Datenschutz als Unternehmensaufgabe

1. Querschnittsmaterie Datenschutzrecht	1
2. Datenschutzbeauftragte als Kontrollinstanz	12
2.1 Aufgabenstellung des Datenschutzbeauftragten	12
2.2 Zielsetzungen des Datenschutzrechts	22
2.2.1 Neue Aufgabenstellungen des Datenschutzes	22
2.2.2 Neue Schutzbedürftigkeit der Betroffenen	23
2.2.3 Neue Wirtschaftsmechanismen	24

II. BDSG als Regelungsvorgabe im Datenschutz

1. Entwicklungslinien des BDSG seit 1990	25
2. Künftige Entwicklungslinien des BDSG	28

III. Datenschutz im Arbeitsverhältnis

1. Arbeitsrecht und Schutz der Privatheit	30
2. Arbeitsrecht und Nutzung des Internets	33
3. Arbeitsrecht und Schutz der Arbeitsergebnisse	35
4. Arbeitnehmerdatenschutz im Konzern	38
5. Arbeitsrecht und Sozialdatenschutz	42

IV. Datenschutz in der Telekommunikation

1. Telekommunikationsdatenschutz als bereichsspezifisches Datenschutzrecht	44
2. Datenschutz bei Telekommunikationsdiensten	47
3. Datenschutzvorschriften im Telekommunikationsgesetz	51
3.1 Gestaltung des Vertragsverhältnisses	51
3.2 Verarbeitung von Verbindungs- und Abrechnungsda- ten	53
3.3 Staatsaufsicht in der Telekommunikation	57
4. Datenschutz bei Tele- und Mediendiensten	59
4.1 Dienste der Informationsvermittlung	59
4.2 Informationsangebote als Teledienste oder Medien- dienste	60

	Seite
4.2.1 Informationsangebote als Teledienst	60
4.2.2 Informationsangebote als Mediendienst	61
4.2.3 Inhaltsverantwortung im Teledienstegesetz	62
5. Teledienstedatenschutzgesetz	63
5.1 Datenschutzgrundsätze im Teledienstegesetz	63
5.2 Zulässigkeitsregelungen im Teledienstedatenschutz- gesetz	64
6. Spezialproblem Datenschutz-Aufsicht	65
V. Datenschutz im E-Commerce	
1. E-Commerce als datenschutzrechtliche Herausforderung	66
1.1 Zu behandelnde Sachverhalte im E-Commerce	66
1.2 Datenschutzrechtliche Lösungsansätze für E-Com- merce	67
2. Datenschutzrechtliche Zulässigkeiten im E-Commerce	68
2.1 Datenverarbeitung zu Vertragszwecken	68
2.2 Datenverarbeitung auf Grund einer Einwilligung	71
3. Spezialthema Datenschutzaufsicht	73
B. Datenschutzkontrolle	
I. Selbst-, Eigen-, Fremdkontrolle	
1. Anwendung des Datenschutzrechts	75
1.1 Das nach BDSG zu schützende Rechtsgut	75
1.2 BDSG und Unternehmensdatenschutz nach Verfas- sungsrecht	78
1.3 Qualitätsmanagement und Datenschutzaudit	83
1.4 Kybernetisches Modell der Rechtsfindung	86
2. Zulässigkeit der Datenverarbeitung und Datenverwendung	89
2.1 Geltungsumfang und Anwendungsbereich des BDSG ..	89
2.1.1 Räumlicher Anwendungsbereich des BDSG	89
2.1.2 Sachlicher Anwendungsbereich des BDSG	94
2.2 Zulässigkeitsrahmen des BDSG	111
2.2.1 Steuerungsinstrument Datenschutzkontrolle	111
2.2.2 Steuerungsinstrument Einwilligung des Betrof- fenen	117
2.2.3 Steuerungsinstrument betriebliche Mitbestim- mung	122
3. Selbstkontrolle der Betroffenen	129
3.1 Aktive Rolle der Betroffenen	129
3.2 Auskunftsrecht und Datenkorrekturrechte	131
3.3 Rechte der Arbeitnehmer	134
3.4 Rechte der Geschäftspartner	135
3.5 Mitwirkung der Betroffenen	137

Seite

4. Eigenkontrolle der verantwortlichen Stelle	138
4.1 Aufgabenstellung des Datenschutzbeauftragten	138
4.2 Richtlinien und Beratung durch den Datenschutzbe- auftragten	140
4.3 Datenschutzbeauftragter und Realisierung des Daten- schutzaudits	148
5. Fremdkontrolle der Aufsichtsbehörden	151
5.1 Öffentliche Kontrollinstanzen im Unternehmensdaten- schutz	151
5.2 Kontrollrecht und Befugnisse der Aufsichtsbehörden ...	159
5.3 Kontroll- und Zugriffsrechte der Finanzbehörden	164

II. Führung der Übersicht über meldepflichtige Angaben

1. Datenschutzbeauftragter und Meldepflicht	169
2. Erfassung und Pflege der Übersicht	175
2.1 Erfassung der automatisierten Verfahren	175
2.2 Beteiligung der Unternehmensfunktionen und Fach- abteilungen	180
2.3 Besonderheiten bei Personal Computern	181
2.4 Elektronische Notizbücher	185
2.5 Zusammenfassung zur individuellen Datenverarbeitung	187
3. Erfassung der Datenübermittlung	188
4. Richtlinie zur Verfahrens-/Übermittlungs-Erfassung	190
5. Datenarten- statt Datenelemente-Angaben	191
6. Erfassungsbogen zu automatisierten Verfahren	193

III. Datengeheimnis und Vertraulichkeit

1. Wahrung des Datengeheimnisses	194
2. Datengeheimnis und vertraglicher Geheimnisschutz	197
3. Auf das Datengeheimnis zu verpflichtende Personen	200
3.1 Abgrenzung der einzelnen Verpflichtungen	200
3.2 Verpflichtung fest angestellter Mitarbeiter	203
3.3 Verpflichtung teilzeitbeschäftigter Mitarbeiter	207
3.4 Verpflichtung von Fremdpersonal	208
3.5 Verpflichtung des Wartungspersonals	213
4. Austausch vertraulicher Informationen mit Dritten	215

IV. Datenschutz und Betriebsrat

1. Betriebsratsarbeit beim Datenschutz	219
2. Datenschutzbeauftragter und kollektiver Datenschutz	226
3. Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats ...	230
4. Subsidiarität des BDSG im Verhältnis zum BetrVG	233
5. Arbeitnehmervertretung als Teil der verantwortlichen Stelle	236

	Seite
6. Verpflichtung der Betriebsräte auf das Datengeheimnis	237
7. Beratung des Betriebsrats durch den Datenschutzbeauftragten	239
8. Technologieorientierte Betriebsvereinbarungen	242
 C. Pflichten der verantwortlichen Stelle	
I. Zulässigkeit der Speicherung personenbezogener Daten	
1. Die Datenspeicherung als datenschutzrechtlicher Grundtatbestand	247
2. Die Speicherung von Kundendaten der verantwortlichen Stelle	252
2.1 Geschäftsanbahnung und Vertrauensverhältnis	252
2.2 Durchführung von Vertragsverhältnissen	256
2.3 Geschäftsgrundsätze für Kundendaten	259
2.4 Nachvertraglicher Zustand	261
3. Die Speicherung von Lieferantendaten der verantwortlichen Stelle	262
3.1 Geschäftsanbahnung und Vertrauensverhältnis	262
3.2 Durchführung von Vertragsverhältnissen	263
3.3 Geschäftsgrundsätze für Lieferantendaten	265
3.4 Nachvertraglicher Zustand	266
3.5 Marktanalyse der verantwortlichen Stelle	267
4. Die Speicherung von Mitarbeiterdaten der verantwortlichen Stelle	268
4.1 Erhebung von Bewerber- und Mitarbeiterdaten	268
4.2 Erfassung von Mitarbeiterdaten	276
4.3 Betriebsärztlicher Dienst und medizinische Daten	282
4.4 Betriebliche Telefondatenerfassung und Internetnutzung	285
4.5 Löschung und Sperrung von Mitarbeiterdaten	291
4.6 Geschäftsgrundsätze zur Speicherung von Mitarbeiterdaten	295
5. Sonderfälle der Zulässigkeitsbetrachtung	296
5.1 Besonderes Berufsgeheimnis	296
5.2 Wissenschaftliche Forschung	297
5.3 Medien und Werkszeitung	298
5.4 Sozialdaten	299
6. Rahmenrichtlinie zur Zulässigkeitsprüfung	300
6.1 Regeln für die Zulässigkeitsprüfung	300
6.2 Organisationsvorschlag zur Zulässigkeitsprüfung	302
6.3 Dynamik der Phasen der Datenverarbeitung	304

II. Zulässigkeit der Übermittlung personenbezogener Daten

1. Die Datenübermittlung als datenschutzrechtlicher Tatbestand	305
2. Datenübermittlung bei Datenverarbeitung für eigene Zwecke	308
3. Übermittlung wegen berechtigter Interessen	310
4. Lieferanten der verantwortlichen Stelle	315
5. Mitarbeiter der verantwortlichen Stelle	316
6. Datenübermittlung ins Ausland	322
6.1 Rechtliche Grundstrukturen des Datentransfers	322
6.2 Datenübermittlung in Drittländer	324
6.3 Datenübermittlung bei Datenverarbeitung im Auftrag ..	326
7. Rahmenrichtlinie zur Realisierung von Geschäftsgrundsätzen	330

III. Benachrichtigung der Betroffenen

1. Benachrichtigungspflicht der verantwortlichen Stelle	334
2. Umsetzung der Benachrichtigungspflicht in Unternehmen ..	337
3. Muster einer Richtlinie zur Benachrichtigung	342
4. Benachrichtigung neuer Mitarbeiter	344

D. IT-Sicherheit**I. Maßnahmen zur Datensicherheit im Unternehmen**

1. Datensicherheit bei personenbezogener Datenverarbeitung	347
2. Abwicklung des Geschäftsverkehrs und elektronische Signatur	361
3. Handhabung und Ablage von Geschäftsvorgängen	368
4. Anforderungen an ein System zur Datensicherheit	371
4.1 Integrität des Systems und der personenbezogenen Daten	377
4.2 Einsatz und Nutzen von Firewall-Systemen	379
5. Richtlinien zur Datensicherheit im Unternehmen	382
5.1 Zielsetzungen für Richtlinien und Organisationsanweisungen	382
5.2 Organisationsanweisung E-Mail – Intranet – Internet-Zugang	387
5.3 Organisationsanweisung zur Verpflichtung nach § 5 BDSG	388
5.4 Organisationsanweisung zur Benutzung von PCs	390
5.5 Organisationsanweisung zur gesamten IT-Sicherheit	390
6. Anwendungsentwicklung und Programmwartung	396
7. Schwachstellenanalyse und Revision	399

II. Unterlagensicherung	Seite
1. Behandlung von Unterlagen und Datenträgern	402
2. Klassifikation der Unterlagen und Datenträger	407
2.1 Interner Gebrauch	409
2.2 Vertraulich	409
2.3 Streng Vertraulich	410
2.4 Persönlich Registriert	410
2.5 Persönlich	411
2.6 Zusammenfassende Hinweise	411
3. Behandlung der klassifizierten Unterlagen und Datenträger	412
3.1 Behandlung Interner Gebrauch	412
3.2 Behandlung Vertraulich	413
3.3 Behandlung Streng Vertraulich	415
3.4 Behandlung Persönlich Registriert	415
3.5 Behandlung Persönlich	416
III. Gesamtheit und Angemessenheit der Maßnahmen	
1. Gesamtheit der Maßnahmen	417
2. Angemessenheit der Maßnahmen	418
3. Abwägung des Aufwandes gegen den Schutzzweck	419
3.1 Angemessenheit ohne Kostenbetrachtung	419
3.2 Angemessenheit mit Kostenbetrachtung	420
E. Rechte der Betroffenen	
I. Das Auskunftsrecht	
1. Auskunft als Basisrecht für Betroffene	423
1.1 Ausgestaltung des Individualrechtes	423
1.2 Ausübung des Individualrechtes	425
2. Auskunftsbearbeitung	427
2.1 Formale Erfordernisse der Auskunftserteilung	427
2.2 Koordination durch den Datenschutzbeauftragten	428
2.3 Generelle organisatorische Erfordernisse	430
2.4 Inhaltliche Beschränkung der Auskunftserteilung	432
2.5 Beschränkung der Auskunftspflicht nach Dateitypen ...	434
2.6 Beschränkung der Auskunftspflicht nach Datenkategorien	436
3. Muster einer Richtlinie zur Auskunftsbearbeitung	443
II. Die Datenkorrekturrechte	
1. Datenkorrektur als Gestaltungsrecht	445
2. Das Recht auf Datenberichtigung	450
3. Das Recht auf Datensperrung	456
3.1 Die Datenfeldsperre	460

Seite

3.2 Die Datensatzsperre	462
3.3 Die Sammelsperre	464
4. Datenentsperrung	466
5. Datenanonymisierung	467
6. Datenpseudonymisierung	469
7. Das Recht auf Datenlöschung	469

F. Datenverarbeitung außer Haus

I. Datenverarbeitung im Auftrag

1. Datenfernbetreuung und Application Service Providing	475
2. Grundstrukturen der Datenverarbeitung im Auftrag	479
3. Besondere Pflichten des Auftraggebers	481
4. Besondere Pflichten des Auftragnehmers	484
4.1 Überblick zu den einzelnen Pflichten	484
4.2 Meldepflichtige Verarbeitungen	487
4.3 Weisungsgebundene Datenverarbeitung	493
4.4 Wahrung des Datengeheimnisses	499
4.5 Auswahl von Unterauftragnehmern	500
4.6 Datensicherung des Auftragnehmers	503
4.7 Bestellung eines Datenschutzbeauftragten	505
5. Zusammenfassung des gesamten Pflichtenspektrums	508
6. Beseitigung und Löschung von Datenträgern durch Beauftragte	511
6.1 Überblick zu den einzelnen Maßnahmen	511
6.2 Maßnahmen beim Entsorgungsunternehmen	513

II. Funktionsübertragung oder Datenverarbeitung im Auftrag

1. Kriterien der Funktionsübertragung	514
2. Betriebskrankenkasse und Unterstützungskasse	516

G. Haftung für Datenschutzverstöße

I. Funktion der Haftung im Datenschutz

1. Haftung im allgemeinen Datenschutzrecht	519
2. Haftung nach Urheber- und Wettbewerbsrecht	523

II. Haftungsansprüche im Datenschutzrecht

1. Haftungsansprüche im Überblick	525
2. Haftungsansprüche im Vertragsverhältnis	528
3. Haftungsansprüche im vertragsähnlichen Vertrauensverhältnis	530
4. Haftungsansprüche ohne Vertragsverhältnis	531
5. Haftung bei Tätigwerden von Angestellten	540
6. Außergerichtliche Einigungsmöglichkeiten	544

	Seite
III. Hinweise zur Datenschutzversicherung	545
Anhang 1: Bestellung, Aufgabenstellung und Stellenbeschreibung des Datenschutzbeauftragten	551
Anhang 2: Kombinierte Richtlinie zu Datenschutz und Datensicherheit	554
Anhang 3: Prinzipien zur Anwendung des Datenschutzes	557
Sachverzeichnis	567